

# Solidaritätsbotschaft

## Liebe Kolleginnen und Kollegen der Officine Bellinzona!

Wir S-Bahner aus Berlin haben eure Resolution vom 24.11.2011 erhalten und sehen uns in dieser Situation zu nichts anderem verpflichtet, als euch unsere uneingeschränkte Unterstützung und Solidarität zukommen zu lassen. Jeder Frontalangriff auf eure Arbeitsplätze, eure Löhne und auf eure Errungenschaften aus dem Jahr 2008, die ihr euch aufopferungsvoll erkämpft habt, ist ein Angriff auf alle Beschäftigte. Somit stehen wir mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln an eurer Seite, wenn es gegen die Pläne der SBB Cargo und für den Erhalt der Officine geht.

Da auch wir bei der Berliner S-Bahn von der Berliner Politik und von der Deutschen Bahn AG in die Situation gebracht wurden, für den Erhalt unserer Arbeitsplätze kämpfen zu müssen, ist aus der Betriebsversammlung bei der S-Bahn Berlin am 13.12.2011 ein Aktionsausschuss der Beschäftigten hervorgegangen, der den Widerstand der Beschäftigten bündeln und organisieren soll. Gegen die Pläne des Berliner Senats (der Berliner Landesregierung) und die Pläne der Deutschen Bahn AG, die S-Bahn Berlin zu zerschlagen und sie zu privatisieren. Für den Erhalt aller Arbeitsplätze und die Wiederherstellung der Berliner S-Bahn durch ein Sofortprogramm bis zum Jahr 2017.

Wir alle sehen uns immer mehr den Angriffen der Unternehmen ausgesetzt, deren Politik zunehmend auf die Gewinnmaximierung ausgerichtet ist und immer weniger die Belange und Interessen der Beschäftigten und ganzer Regionen wahrnimmt. Daher kann es nur eine Antwort auf diese Angriffe geben. Widerstand! Dazu ist es unwidersprochen wichtig, dass wir uns als Beschäftigte in den jeweiligen Unternehmen verbünden und einen geschlossenen, sowie grenzüberschreitenden Widerstand leisten. Da auch die Angriffe der Unternehmen und ihrer politischen Handlanger auf uns und unsere Grundbedürfnisse auf Arbeit, erträglichen Arbeitsbedingungen und gerechten Löhnen grenzüberschreitend sind.

Daher sprechen wir euch unsere uneingeschränkte Unterstützung und Solidarität in eurem Kampf für den Erhalt eurer Arbeitsplätze in der Officine aus, wie wir jede Unterstützung und Solidarität in unserem Kampf für den Erhalt jedes einzelnen der ca. 3500 Arbeitsplätze der Kolleginnen und Kollegen bei der Berliner S-Bahn und der S-Bahn Berlin als integriertes System der Daseinsfürsorge für Berlin u. Brandenburg und ihrer Bevölkerung brauchen.

Mit kämpferischen und solidarischen Grüßen  
**"Aktionschuss 100% S-Bahn"**

[Aktionsausschuss.blogspot.com](http://Aktionsausschuss.blogspot.com)

